

DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

34. Jahrgang

Juli 1998

14. Stück

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort
Volksheim Kapellerfeld
Reihenhäuser Föhrenhain
Kanalbau Föhrenhain
Sickerstreifen
Ärztewochenenddienste
Bauernmarkt
Gesundheitstag 1998
Sprechstunden
Wertstoffsammelzentrum
Katastropheneinsatz
Musikschule - Einschreibung
Seniorenflug 1998

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Redaktion
und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

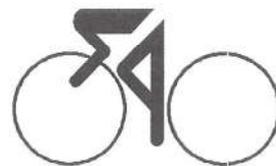
Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck, 1210 Wien,
Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf Um-
weltschutzpapier**

Liebe Gerasdorferin!
Lieber Gerasdorfer!

Seit Jahren diskutieren wir über **Radwege** in unserer Marktgemeinde. Nunmehr gibt es einen Lösungsvorschlag für die **Stammersdorfer Straße**. Wir wollen, bevor Entscheidungen getroffen werden, mit Ihnen über diesen Vorschlag diskutieren. Die Veranstaltung beginnt am **Mittwoch, dem 9. September 1998, um 19.00 Uhr, im Volkshaus Oberlisse, Stammersdorfer Straße.**



In **Seyring** prägt der Neubau der **Volksschule** das Ortsbild. Aber das ist nicht das einzige wichtige Projekt. Die **Neugestaltung der Kreuzung** im Schulbereich in Form eines Kreisverkehrs ist geplant. Auch die Sanierung des Comtessen-Traktes im Schlosspark Seyring soll bald in Angriff genommen werden. Beide Projekte wollen wir den interessierten Bürgerinnen und Bürgern in einer Informationsveranstaltung am **Donnerstag, dem 10. September 1998, um 19.00 Uhr im Mehrzwecksaal, Rechte Dorfstraße 38** vorstellen, bevor der Gemeinderat seine Entscheidungen trifft.

Die Veranstaltungen stehen unter meinem Motto **„Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten“.**

Ich lade Sie zur Teilnahme herzlich ein.

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)

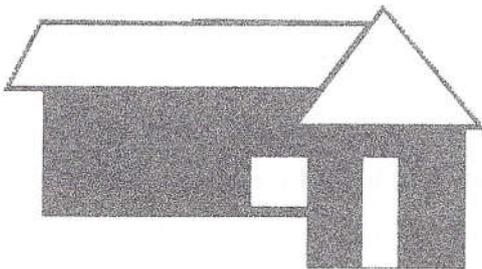
Festveranstaltung im Volksheim Kapellerfeld

Am 5. Juli feierten wir 40 Jahre Pensionisten Kapellerfeld und 30 Jahre Volksheim Kapellerfeld. Der Rückblick auf die Gründungsjahre und die Obmänner Brandweiner, Novak, Prottung, Müller und Rychetsky zeigte die großartige Entwicklung der beiden Organisationen, aber auch der Siedlung Kapellerfeld. Der Neubau des Volksheims im Jahr 1968 und die Aufstockung in den Jahren 1978 bis 1981 waren die Voraussetzungen für die Aktivitäten in einem Haus, das zum „**Heim für jedermann**“ geworden ist. Derzeit beherbergt es die Kinderfreunde, den Hortverein, den Pensionistenverband Ortsgruppe Kapellerfeld, die Kleintierzüchter, den Schützenverein und die SPÖ Kapellerfeld als ständige Nutzer. Feste, Feiern und Sitzungen dieser Vereine haben ihren Platz in diesem Volksheim. Aber auch viele Private nutzen das Angebot für Familienfeiern.

Ich danke allen Funktionären und Mitgliedern dieser Vereine. Sie sind das beste Beispiel, wie mein Motto „**Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten**“ kein Schlagwort bleibt, sondern täglich auch verwirklicht wird.

Vergabe von Eigentumsreihenhäusern in Föhrenhain

Entsprechend den Grundsätzen für Wohnungsvergaben wird die Vergabe für die Reihenhäuser in Föhrenhain, Emil Rottergasse, öffentlich ausgeschrieben:



Die Vorstellung des Projektes erfolgte am **Mittwoch, dem 1. Juli 1998**, im Siedlervereinshaus Föhrenhain, Gasthaus Harich, Ernst Theumerstraße 1.

Antragstellung, Termine, Auskünfte:

Die **Anträge** sind mittels der beim Gemeindeamt, Zimmer 7, aufliegenden Antragsformulare, einschließlich der erforderlichen Unterlagen bis spätestens **Mittwoch, dem 19. August 1998**, beim Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten (Mo - Fr 08.00 bis 11,45 Uhr, Mi auch 13.00 bis 15.45 Uhr) einzubringen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Antragsformulare, die Grundsätze für die Wohnungsvergabe und die Informationsunterlagen im Zimmer 7 des Gemeindeamtes erhältlich. Später einlangende Einreichungen können nicht berücksichtigt werden. Auf die Bestimmungen der Grundsätze für Wohnungsvergaben wird nochmals ausdrücklich hingewiesen.

KANALBAU FÖHRENHAIN

Im letzten Gemeindekurier habe ich mitgeteilt, daß der Termin der Fertigstellung des Kanals - wir haben Ende Dezember 1998 zugesagt - nicht nur eingehalten, sondern deutlich unterschritten wird.

Mit der Inbetriebnahme der Pump- und Saugstation ist bereits Anfang Oktober 1998 zu rechnen. Dies bedeutet, daß je nach Baufortschritt Teile von Föhrenhain ab Oktober die Möglichkeit haben werden, den Anschluß an den öffentlichen Kanal herzustellen. Eine persönliche Verständigung (Anschlußbescheid) mit allen für Sie wichtigen Informationen wird Ihnen rechtzeitig zugesandt.

Voraussichtlich ab Ende August werden neuerlich Begehungen aller bebauten Liegenschaften stattfinden. Dies dient der Erfassung der Daten für die Abgabeberechnung.

Im nächsten Jahr werden alle Straßen und Gassen, welche vom Kanalbau betroffen sind, mit einer neuen Verschleißschicht überzogen. In diesem Zuge werden pro Liegenschaft ein Eingang und eine Einfahrt auf Kosten der Marktgemeinde asphaltiert.

Dem Grundeigentümer wird die Möglichkeit geboten, den Sickerstreifen vor dem Grundstück nach seinen Wünschen neu herzustellen. Als Grundausstattung wird hierbei Humus bzw. Kies **gratis** zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, diese Grundausstattung - **AUF KOSTEN DES LIEGENSCHAFTSEIGENTÜMERS**- wie folgt zu erweitern:

Verlegung von Rasenverbundsteinen ab einer Sickerstreifenbreite von 80 cm, verfüllt mit Humus oder Riesel auf die gesamte Grundstücksbreite.

Damit Sie ihren Sickerstreifen Ihren Wünschen und Vorstellungen entsprechend herstellen können und wir Ihnen das gewünschte Material auch zustellen bzw. den Aushub abholen können, müssen einige organisatorische Maßnahmen getroffen werden. In einer Fragebogenaktion soll der ungefähre Materialbedarf an Humus bzw. Kies erhoben werden. Dieser Fragebogen wird Ihnen ebenfalls rechtzeitig zur Verfügung gestellt und gilt bei Rücksendung gleichzeitig als Arbeitsauftrag.

Die Unwetter der letzten Wochen haben gezeigt, daß alle Maßnahmen so durchgeführt werden müssen, daß eine ordnungsgemäße Versickerung des Regenwassers im höchsten Maße gewährleistet ist (z.B. Sickerstreifen fallend zum Gartengrundstück). Es dürfen **keine Maßnahmen** gesetzt werden, welche die Versickerung des Regenwassers verhindern bzw. derart erschweren, daß es zur Beeinträchtigung der Nachbargrundstücke kommt.

SICKERSTREIFEN

Gem. § 32 NÖ Landesstraßengesetz idgF. obliegt der Gemeinde die Erhaltung und Verwaltung der Verkehrsflächen der Gemeinde. Dabei ist sie auf die Mitarbeit der Liegenschaftseigentümer angewiesen, da sonst Steuergeld in einer Höhe eingesetzt werden müßte, wodurch es zu einer dramatischen Erhöhung der Gebühren und Abgaben käme.

Bei mir als Straßenerhalter häufen sich die Beschwerden, daß die Versickerung der anfallenden Regenwässer aufgrund der Ausführung (Pflastersteine, Überhöhung zum vorhandenen Straßenniveau) verhindert bzw. zur Gänze unmöglich gemacht wird.

Gem. § 24 NÖ Landesstraßengesetz ersuche ich daher alle Liegenschaftseigentümer, die solche Maßnahmen OHNE Zustimmung der Marktgemeinde durchgeführt haben, die getroffenen Maßnahmen rückgängig zu machen bzw. eine Änderung derart vorzunehmen, daß eine Versickerung der Regenwässer gewährleistet ist.

Ich weise darauf hin, daß für alle Folgeschäden, welche an der Straße oder bei Nachbargrundstücken entstehen, eine Haftung des ausführenden Liegenschaftseigentümers vorliegt.

Ärztewochenenddienste

	DR. AMBROSCH	DR. LAHER	DR. SCHLEDERER
TELEFON	3900	2547	2449
ADRESSE	Rosengasse 27-29	Haydnweg 40	Hauptstraße 34
JULI	18., 19. 25., 26.	4., 5.	11., 12.
AUGUST	29., 30.	8., 9. 15., 16.	1., 2 22., 23.
SEPTEMBER	26., 27.	5., 6. 19., 20.	12., 13.
URLAUB	4. – 27.8.	15. – 31. 7.	

BAUERNMARKT 1998



12. September

und

10. Oktober

jeweils von 08.00 bis 11.30 Uhr,
in der Peter-Paul-Straße



Gesunde Gemeinde Gerasdorf

4. Gesundheitstag

am 17. Oktober 1998,

09.00 bis 12.00 und

13.00 bis 16.00 Uhr,

im Festsaal der Marktgemeinde

im Feuerwehr-Gebäude, Hauptstraße 28.

Ausstellung von Arbeiten der Schulkinder, Ausgabe des Gesundheitspasses, Information des Gesundheitsforums, Blutdruckmessung, Gewichtskontrolle, Blutuntersuchung, EKG, Spirometrie und Information des Krankenhauses Korneuburg, Information der Apotheke, Grippeimpfung, Ernährungsberatung, Seh- und Hörtest, Information der Sozialstation Gerasdorf, Physiotherapie, Information des Krankenhauses Mistelbach - Herzberatung und urologische Beratung, kostenlose Abgabe gesunder Speisen und Getränke



Sprechstunden im August

Wie auch im Vorjahr werde ich im August meinen Urlaub in Österreich verbringen. Meine Vertretung in dieser Zeit übernehmen Vizebürgermeister Horst Raub und geschäftsführender Gemeinderat Franz Jaksch, denen ich dafür herzlich danke. Ich ersuche Sie, im August einen Besprechungstermin mit meinen Vertretern telefonisch mit der Gemeindeverwaltung zu vereinbaren, da die Sprechstunden am Mittwoch nur nach Voranmeldung erfolgen werden.

Ich danke für Ihr Verständnis und wünsche erholsame Urlaubstage.

Öffnungszeiten des Wertstoffsammelzentrums

Die Öffnungszeiten zur Übernahme von Wertstoffen im Sammelzentrum Teichgasse sind:

Von November bis März:

Dienstag	von 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 08.00 bis 13.00 Uhr
Samstag	von 08.00 bis 14.00 Uhr

Von April bis Oktober:

Dienstag bis Donnerstag	von 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	von 07.00 bis 15.00 Uhr

Die Deponie der Marktgemeinde wurde aufgrund der behördlichen Auflagen nunmehr zur Gänze gesperrt. Es erfolgen nur mehr Auffüllungsarbeiten, dann wird mit der Bepflanzung begonnen.

Katastropheneinsatz unserer Feuerwehren



**ICH DANKE DEN KAMERADEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN FÜR IHREN
PERSÖNLICHEN EINSATZ BEI DER ABWEHR DER KATASTROPHENSCHÄDEN IN DEN
LETZTEN WOCHEN. SIE HABEN DAZU BEIGETRAGEN, DASS DIE SCHÄDEN NICHT NOCH
GRÖßER WURDEN.**

**ZAHLREICHE STUNDEN UND TAGE WAREN VIELE VON EUCH IM EINSATZ - DAFÜR
GEBÜHRT EUCH NAMENS DER MARKTGEMEINDE**

DANK UND ANERKENNUNG!



GUT WEHR KAMERADEN - EUER BÜRGERMEISTER!

MUSIKSCHULE GERASDORF bei WIEN



Die Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien bietet allen Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, in der Musikschule ein Instrument zu erlernen. Auch dieses Schuljahr beginnt ein neuer Kurs für musikalische Früherziehung für 4 – 6 jährige Kinder. In der Musikschule werden folgende Instrumente unterrichtet: *Blockflöte, Melodica, Klavier, E-Organ, Keyboard, Violine, Gitarre, E-Gitarre, Querflöte, Klarinette, Saxophon, alle Blechblasinstrumente, Schlagzeug und*

Komposition. Zusätzlich bieten wir **kostenlos Theoriekurse und das Spielen in Ensemblegruppen an.**

Stundeneinteilung und Neuanmeldungen für das Schuljahr 1998/99 finden zu folgenden Zeiten statt:

FREITAG, 11. September 1998

Amtshaus Seyring	von 14.00 - 14.30 Uhr
Volksschule Kapellerfeld	von 14.45 - 15.30 Uhr
Hauptschule Gerasdorf	von 15.45 - 16.30 Uhr
Volksschule Oberlisse	von 16.45 - 17.30 Uhr

Wenn diese Zeiten nicht eingehalten werden, kann keine Garantie für einen freien Platz in der Musikschule gegeben werden.

Für Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

Die Leitung der Musikschule
Gerasdorf bei Wien



